



Stanzer Informationsblatt

Dezember 2014



Foto: Günter Zangerle

Unser alljährliches Weihnachts- rundsreiben

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at



Liebe Stanzerinnen und Stanzer!



Weihnachten steht unmittelbar vor der Türe und ein Jahr geht wiederum zu Ende. Auch heuer wurden einige Straßenbauprojekte wie Sanierungen im Loch, im Gassli und Rungalin sowie dem Haunenweg realisiert.

Weiteres konnten bereits einige Vorbereitungen für zukünftige Projekte wie Hortraum im Kindergarten, Heizungssanierung im Mehrzweckgebäude, Dorfplatzgestaltung Puint, UV Anlage Hochbehälter Haunen etc. durchgeführt werden.

Eine große Investition ist die Anschaffung eines neuen Kleinlöschfahrzeuges, welches das nunmehr 32 Jahre alte KLF ersetzt. Somit ist unsere freiwillige Feuerwehr für die Zukunft, so hoffe ich, bestens ausgerüstet.



Personell wurde unsere Gemeindeverwaltung mit Frau Angelika Schimpfössl als Finanzverwalterin aufgestockt. Für ihre verantwortungsvolle Arbeit wünsche ich ihr alles Gute für die Zukunft.

Dem Gemeinderat und den Gremien danke ich für die gute Zusammenarbeit.

Dies gilt auch für die Zusammenarbeit der Vereine mit unserer Gemeinde. Als bestes Beispiel sei das Kulturfest „Stanz brennt“ erwähnt.

Ein Dankeschön und alles Gute für die Zukunft möchte ich auch unseren ansässigen Betrieben im Stampfle und im Dorfbereich aussprechen, die uns schon seit langem die Treue halten. Besonders gilt dies aber für die Firma ZET mit ihrer Neuansiedlung im Stampfle.

Abschließend möchte ich allen danken, die sich im heurigen Jahr für die Gemeinde und die Dorfgemeinschaft, im kirchlichen wie auch im weltlichen Bereich, eingesetzt haben.



Was Weihnachten ist haben wir fast vergessen. Weihnachten ist mehr als ein festliches Essen. Weihnachten ist mehr als Lärmen und Kaufen, durch neonbeleuchtete Straßen laufen.

Weihnachten ist: Zeit für die Kinder haben, und auch für Fremde mal kleine Gaben. Weihnachten ist mehr als Geschenke schenken.

Weihnachten ist: Mit dem Herzen denken. Und alte Lieder beim Kerzenschein – so soll Weihnachten sein.

Unbekannter Verfasser

Ich wünsche euch allen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute, besonders Gesundheit, für das kommende Jahr 2015.

Euer Bürgermeister

Alois Miemelauer

Gemeindestatistik



Gesamtbevölkerung

627 Gemeindebürger

580 mit Hauptwohnsitz und 47 mit weiterem Wohnsitz,
617 Österreicher und 10 ausländische Staatsbürger
293 weibliche und 334 männliche Einwohner

Ausländische Staatsbürger

1 von Schweden
3 von Deutschland
1 von Ungarn
1 von Rußland
2 von Slowakei
2 von Thailand

nach dem Familienstand

306 ledig
284 verheiratet
23 verwitwet
14 geschieden



25 Gemeindebürger sind älter als 80 Jahre = 4% der Gesamtbevölkerung.

145 Gemeindebürger sind jünger als 20 Jahre = 23% der Gesamtbevölkerung

Ältester Stanzer
Älteste Stanzerin

Franz Wiederin mit 92 Jahren
Emma Praxmarer mit 91 Jahren



Geburten 2014

Solderer Lara im Juli 2014, Stanz 99 / Eltern: Martina Solderer u. Michael Steiner



Sterbefälle 2014

Auer Elfriede, 6500 Stanz 104, im Alter von 77 Jahren
Fleisch Maria, 6500 Stanz 67, im Alter von 79 Jahren
Fleisch Peter, 6500 Stanz 67, im Alter von 47 Jahren



Hochzeiten 2014

Petra Ungericht geb. Krismer mit DI Manfred Ungericht



Jubilare

Dieses Jahr konnte den 80. Geburtstag feiern...

- Margot Tiefenbrunn



v.l. Bgm-Stv . M. Gruber, Margot Tiefenbrunn, Bgm. A. Miemelauer , GV S. Nothdurfter, H. Tiefenbrunn

- Helmut Rüb

90 Jahre wurden...

- Ida Ladner



v.l. Bgm-Stv . M. Gruber, Ida Ladner, Bgm. A. Miemelauer, GV S. Nothdurfter,



○ Bruno Kössler



v.l. GV S. Nothdurfter, GV F. Beer, Bruno Kössler, Bgm. Miemelauer, Bgm-Stv. M. Gruber

Verdienstmedaille des Landes Tirol

Der Hohe Frauentag steht traditionell im Zeichen verdienter Tiroler und Südtiroler BürgerInnen, die sich herausragend für die Gesellschaft engagiert haben. Auch dieses Jahr würdigten die Länder Tirol und Südtirol diese Leistungen mit der Verleihung von Verdienstkreuzen, Verdienstmedaillen, Lebensrettungsmedaillen und Erbhofurkunden im Rahmen eines Festaktes in der Innsbrucker Hofburg.

Zwei Stanzer Bürger wurde ebenfalls eine hohe Auszeichnung zuteil. **Alt-Bgm. Hansjörg Köchle** und **Alt-FW-Kdt. Bernhard Kössler** wurden am 15.08.2014 die **Verdienstmedaille des Landes Tirol** verliehen.

Herzliche Gratulation!



LH Günther Platter u. LH Arno Kompatscher mit Hansjörg Köchle u. Bernhard Kössler





Ehrung verdienter Männer der Pfarre Stanz

Bischof Dr. Manfred Scheuer hat für zwei verdiente Männer der Pfarre Stanz eine Ehrung ausgesprochen.

- Hansjörg Köchle wurde als Zeichen der dankbaren Anerkennung für die langjährigen Dienste im Pfarrgemeinderat und im Pfarrkirchenrat geehrt.



Pfarrer Herbert Asper gratuliert Alt-Bgm. Hansjörg Köchle

- Albert Fleisch wurde ebenfalls als Zeichen der dankbaren Anerkennung für die langjährigen Dienste im Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat sowie als Messner geehrt.



Pfarrer Herbert Asper gratuliert Alt-Bgm. Albert Fleisch



Die Ehrenurkunden wurden nunmehr in einer kleinen Feier am 9. September 2014 in Anwesenheit des Pfarrgemeinderates und des Pfarrkirchenrates im Namen von Bischof Dr. Manfred Scheuer überreicht.



die Geehrten mit Pfarrer Herbert Asper

Herzliche Gratulation für die hohe Auszeichnung.

40-jähriges Priesterjubiläum

Die Pfarrgemeinde Stanz konnte am 24. Mai 2014 im Rahmen einer feierlichen Messe mit anschließender Agape das 40-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Herbert Asper feiern.



vor dem Einzug in die Kirche



Kinder der Volksschule umrahmten die Feierlichkeiten mit Liedern und Darbietungen und die Musikkapelle Stanz gab der Feier einen festlichen musikalischen Rahmen.

Zum Abschluss wurde von der Freiwilligen Feuerwehr ein beeindruckendes Bergfeuer entzündet.



Wir gratulieren unserem Pfarrer Herbert Asper recht herzlich zu seinem 40-jährigen Priesterjubiläum, danken ihm für seinen geistlichen Beistand und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, besonders viel Gesundheit

Edelbrände



20. Tiroler Schnapsprämierung der LK Tirol

Die Tiroler Schnapsbrenner haben in den vergangenen 20 Jahren die Qualität der Edelbrände in unglaubliche Höhen getrieben. Bei der 20. Tiroler Schnapsprämierung zeigte sich einmal mehr, dass die Elite der Brenner ihr Handwerk perfekt beherrscht. Der strengen internationalen Jury stellten sich 132 Betriebe mit 587 Produkten. Die Abendgala im Centrum für Chemie und Biomedizin war der krönende Höhepunkt. Im festlichen Rahmen wurden die begehrten Trophäen in Anwesenheit von rund 400 Gästen überreicht.

Auch die Stanzer Brenner konnten mit ihren Destillaten wiederum punkten und zahlreiche Auszeichnungen für ihre Produkte entgegennehmen. Stefan Wörz konnte mit seinem Apfelbrand Elstar überzeugen und sich damit den Sortensieger Apfel sichern. Weitere Edelbrände von Schimpfössl Josef und Herbert, Juen Rudolf und Senn Christine und Hugo wurden ausgezeichnet.



die ausgezeichneten Brenner aus dem Bezirk Landeck

Stefan Nothdurfter und Schimpfössl Josef und Herbert wurden für ihre kontinuierlich herausragenden Leistungen der letzten 20 Jahre als Elitebrenner ausgezeichnet.



die Elitebrenner 2014

Herzliche Gratulation!



So ein Jahr geht in der Volksschule ziemlich rasch vorbei!

Übers ganze Jahr sind wir in der Gemeinde mit kleineren und größeren Darbietungen vertreten.

Da sind zum Beispiel: Erntedank, Weihnachtsfeier, Erstkommunion und Muttertagsfeier, um nur die wichtigsten zu nennen.

Es macht den Kindern eine Riesenfreude, ihre einstudierten Beiträge zu präsentieren.

Zudem soll es beim Muttertag sogar gestandene Mander geben, die ihr schauspielerisches Talent zur Geltung bringen! ... und darf man Gerüchten glauben, soll kein Ende der Tragödie in Sicht sein!



Jede Jahreszeit hat ihren Reiz. Und besonderen Spaß machte es, den großen Apfelbaum im Schulgarten zu ernten. Wieder einmal war die Gemeinde bereit, uns das Entsaften der Äpfel zu bezahlen. Auch sonst ist uns die Gemeinde jederzeit behilflich. Danke! An dieser Stelle möchte ich mich ebenso von ganzem Herzen bei allen anderen Sponsoren und Helfern bedanken.

In der Schule ist immer was los! Gelernt wird natürlich sowieso, dass die Köpfe rauchen. Aber da braucht es auch Entspannung! Zum Beispiel beim Schifahren, Schwimmen, bei einer Übernachtung in der Schule oder bei der Teilnahme an diversen Wettbewerben. Letztes Jahr schaffte es die Volksschule wieder einmal, zu den





zehn sichersten Schulen Tirols zu gehören, und schließlich belegten wir den ehrenvollen fünften Platz bei der Kindersicherheitsolympiade in Telfs! Das war ein aufregender Tag!

Zur Zeit grassiert in der Schule das Krippenfieber. Unter Patrics fachkundiger Anleitung werden Wandkrippen gebaut. Da gibt es ein Sägen, Leimen und Fachsimpeln!



Wir freuen uns schon sehr, diese Krippen bei der Weihnachtsfeier am 19. Dezember um 17 Uhr vorstellen zu dürfen. Alle sind herzlich eingeladen zu kommen, wenn Euch die Kindergartenkinder und Volksschüler weihnachtlich einstimmen!

Für die Volksschule Stanz
Dorothea

Kindergarten Stanz

Wieder einmal geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende und dies ist Grund genug, noch einmal zurückzublicken...



Das Jahr 2014 begann für uns sehr sportlich.

Wir packten unsere Schi und verbrachten eine Woche am Venet. Unsere „Rennfahrer“ bewiesen ihr Können beim Schirennen am letzten Tag, wo auch zahlreiche Fans zu uns auf den Venet gefunden haben.



Im Februar wurde aus unserer Kindergarten-Gruppe eine Zirkustruppe. Löwen, Tiger, Seiltänzerinnen, die stärksten Männer der Welt, Schlangenbeschwörer, Clowns und Musikanten boten unter der Leitung des Zirkusdirektors eine grandiose Zirkusdarstellung.

Widerwillig musste der Schneemann dem Osterhasen weichen und Gott sei Dank wurden alle Nester gefunden.

Für unsere Mamas haben wir im Mai unseren Gruppenraum zu einem „Cafe“ verwandelt. Sie wurden von ihren Kellnern (Kinder) mit Kuchen und Kaffee verwöhnt und bezahlten zum Schluss nur mit einem Kuss...

Die Fußball-WM war auch ein Thema im Kindergarten und so feierten wir unser Abschlussfest unter dem Motto: „Kids vor – noch ein Tor“. Die Kinder forderten die Mamas im Elfmeterschießen heraus und konnten den Sieg feiern.



Mit Ferienbeginn verabschiedeten wir 7 Kinder in die Schule und nahmen im September wieder 8 Kinder in unsere Gruppe auf.

So starteten wir das neue Kindergartenjahr im September mit 20 Kindern.



Gleich zu Beginn des neuen Kindergartenjahres durften wir uns über einen neuen, tollen Brunnen am Spielplatz freuen, der natürlich gleich gebührend „eingeweiht“ worden ist.

Im Oktober feierten wir unser Erntedankfest und brachten in unseren Körbchen die Gaben vor den



Altar, um Danke zu sagen.

Die guten Taten des heiligen Martin beschäftigten uns im November. Die vielen leuchtenden Laternen, mit denen wir zum Martinsfest durchs Dorf gezogen sind, sollen uns immer wieder daran erinnern, dass jeder so wie Martin andern Gutes tun, und so Licht für andere Menschen sein kann.

Auch der Advent im Kindergarten ist etwas Besonderes – wir zählen die Tage bis Weihnachten und freuen uns aufs Christkind.

Aber nicht nur die Höhepunkte des Jahres – auch der „ganz normale Alltag“, die Interessen und Sorgen unserer Kinder, ihre Fortschritte und Entwicklungssprünge bewegen und bewegten uns in diesem Jahr. Im Kindergarten ist kein Tag wie der andere und genau das macht unseren Alltag so besonders und unsere Arbeit so abwechslungsreich.



In diesem Sinne wollen wir uns bei allen bedanken, die uns im Laufe eines Jahres unterstützen und euch allen frohe, gesegnete Weihnachten und ein glückliches Jahr 2015 wünschen.

VEREINSNACHRICHTEN



MUSIKKAPELLE STANZ



Die Musikkapelle Stanz kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken.

Einige Höhenpunkte konnten wir erleben, aber auch Tiefen haben wir gemeinsam überwunden.

Nach intensiver Probenarbeit in den ersten Monaten des Jahres 2014 konnte die Musikkapelle ein interessantes und schönes Konzertprogramm erarbeiten.

Leider kam es nicht zum gewünschten Frühjahrskonzert. Gerade im Monat der Aufführung war eine gedeihliche Arbeit im Sinne der Musik für den Kapellmeister nicht möglich. Diese Angelegenheit hat aber nichts mit der Musikkapelle zu tun.

Einige Konzerthöhepunkte waren aber trotzdem zu verzeichnen.



Wir konnten alle drei Prozessionen musikalisch begleiten und alle Tourismuskonzerte in Landeck absolvieren. Drei Konzerte wurden in Stanz gespielt. Wir konnten zu den Jubiläen von Benni Eiterers 50-er und dem 40-jährigen Priesterjubiläum von Pfarrer Asper aufspielen, sowie zur Hochzeit von Josef und Nicola Reheis im Bergrestaurant auf dem Krahhberg. Ein schönes Erlebnis war das Konzert im Bergdiamant in Fiss und ein musikalischer und kameradschaftlicher Höhepunkt war der 2-tägige Ausflug nach Hollenstein an der Ybbs.

Der Beweis von Solidarität und Kameradschaft war auch die Zusammenarbeit bei „Stanz brennt“.

Die Generalversammlung zu Cäcilia hat so manch Neues gebracht.

Obmann Alfred Senn legte sein verantwortungsvolles Amt in junge Hände. **Neue Obfrau, übrigens die erste Frau in der Geschichte der Musikkapelle, ist Maria Kössler.** Auch im Ausschuss wurden einige Posten neu besetzt.



die neue Obfrau
der Musikkapelle
Stanz

Maria Kössler

Heuer werden im Rahmen der Bezirkshauptversammlung in Serfaus zwei Musikanten der Musikkapelle Stanz vom Landesblasmusikverband geehrt. Hugo Senn erhält die silberne Verdienstmedaille für 56-jährige Mitgliedschaft und langjährige Tätigkeit im Ausschuss und Josef Reheis die grüne Verdienstmedaille für 20-jährige Mitgliedschaft und langjährige Tätigkeit im Ausschuss.

Es freut uns besonders, dass Peter Eiterer das Goldene Leistungsabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg erspielte und Fabian Gruber das bronzene Leistungsabzeichen.

Neuaufnahmen:

Isabell Kössler wird als Marketenderin neu aufgenommen.

Silvia Walch kommt als Flügelhornistin zur Musikkapelle.

Verabschiedungen:

Norbert Ladner, Bass

Barbara Kössler, Tenorsaxophon

Lukas Kössler, Waldhorn

Maria Senn, Marketenderin

Stefan Rossetti, Klarinette

Mair Stephanie, Bassklarinette (ein Jahr Auszeit)



Sehr erfreulich für uns ist die Unterstützung der Bevölkerung von Stanz während des ganzen Jahres, sowie der hohe Stellenwert und die Anerkennung durch die vielen Gönner und Freunde der Musikkapelle.
Allen sei herzlich gedankt dafür.

Wir freuen uns alle wieder gemeinsam mit Elan und Begeisterung in das neue Vereinsjahr zu starten, denn nur so können wir im Dienste der Bevölkerung von Stanz, der Gemeinde und der Kirche unser Bestes geben.

JUNGBAUERNSCHAFT STANZ



Die Aktivitäten der Stanzer Jungbauern und Jungbäuerinnen begannen mit der Organisation des Volleyballturniers anfangs Juli. Neben den 4 Stanzer Mannschaften nahmen noch 8 Teams aus dem Talkessel Landeck - Zams am Bewerb teil. Man bemüht sich im nächsten Jahr das Turnier wieder zu organisieren.

Am letzten Augustwochenende wurden Neuwahlen durchgeführt. Das Team um Obmann Hannes Eiterer, Johannes Pöll (Obmann Stellvertreter), Stefan Öttl (Kassier) und Daniel Nothdurfter wurde einstimmig wiedergewählt. Neu im Ausschuss sind Maria Nothdurfter (Ortsleiterin) und ihre Stellvertreterin Ramona Schrott.

Die Teilnahme bei " Stanz brennt " verlief durch den Zusammenhalt aller Mitglieder reibungslos. Danke an alle Helfer!

Bei schönem Wetter konnten wir ein gelungenes Erntedankfest feiern. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme und bei der Musikkapelle für das Musizieren beim Frühschoppen und für das Konzert am Nachmittag.

Am ersten Adventwochenende banden wir den Adventkranz für die Kirche, eine Woche später stellten wir den Christbaum auf.

Wir wünschen der Stanzer Bevölkerung ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015!

Hannes Eiterer, Obmann





Die Zweigstelle Stanz des Katholischen Familienverbandes zählt derzeit 75 Mitgliedsfamilien. Über „Zuwachs“ freuen wir uns jederzeit: Wer gerne Mitglied werden oder mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen!

Auch im vergangenen Jahr waren wir wieder bemüht, einige Akzente in der Familienarbeit zu setzen.

In der Pfarrkirche wurde ein **Bücherkorb** mit religiösen Bilderbüchern, biblischen Geschichten und Gebetsbüchlein aufgestellt. Diese können von den Kindern während ihres Besuches ausgeliehen und betrachtet werden.

Beim **Kreuzweg** durch das Dorf am Karfreitag lasen engagierte Schülerinnen und Schüler die Texte vor.

Der traditionelle **Emmausgang** am Ostermontag lockte heuer 37 Teilnehmer zur frühen Morgenstunde auf den Weg durch die Grinngasse.

Frau Elvira Nothdurfter erhielt im Rahmen der 60-Jahr-Feier in Innsbruck eine **Eh-rung** für ihre langjährige Tätigkeit in der Zweigstelle Stanz.

Zum **Walderlebnistag** für Familien kamen insgesamt 44 Teilnehmer. Es war ein kurzweiliger Nachmittag mit Spiel, Spaß und interessanten Informationen über unseren Wald.

Mit einer **Familienwanderung** feierte unsere Zweigstelle bei strahlend schönem Herbstwetter das Jubiläum „60 Jahre Katholischer Familienverband Tirol“. Mit einer Gruppe von 30 Personen gingen wir den Jakobsweg vom Kirchlein St. Vigil in Obsaurs über die beeindruckende Klamm zur Wallfahrtskirche Maria Hilf in Kronburg.



Eine schöne Nachricht erhielten wir dieser Tage von Herrn Erich Wechner, der vor gut einem Jahr bei uns in Stanz seinen **Vor-trag** „Drei Monate Uganda“ gehalten hatte. Er schickte ein Foto und folgende Nachricht:

*Liebe Gemeindebürger von Stanz!
Die Waisenkinder aus Uganda von "A Chance for Children" bedanken sich bei euch für die Unterstützung und für den Bau der neuen Schule in Lukongiridde.*

Ich wünsche euch frohe und gesegnete Weihnachten im Namen der Kinder und nochmals vielen Dank! Erich Wechner, Ischgl



Auch wir wünschen allen Stanzern ein frohes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und ein gutes Neues Jahr!

„Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.“

Martina Pfandler, Zweigstellenleiterin





Wir Bäuerinnen können auf ein bewegtes Vereinsjahr 2014 zurückblicken.

Ein fixer Bestandteil im Arbeitsjahr ist immer der Bäuerinnen-Ausflug des Bezirkes im Herbst. Dieser führte heuer nach Sterzing. Es haben 13 Frauen aus unserem Dorf daran teilgenommen.

Ein Höhepunkt ist auch immer wieder die Teilnahme am Erntedankfest.

Weiteres fanden heuer die Neuwahlen statt. Ich bedanke mich für die Teilnahme bei den Wahlen. Der neue Ausschuss: Ortsbäuerin Claudia Kössler, Stellvertreterin Maria Fleisch, Schriftführerin Christine Zangerle, weitere Ausschussmitglieder: Elvira Nothdurfter, Jeanette Senn und Verena Venier.

Die langjährigen Ausschussmitglieder Kathi Krismer, Lydia Lechleitner, Franzi Gabl und Brigitte Kössler feierten wir gebührend bei einem Abschlussessen im Dorfwirt. Wir möchten uns bei allen Frauen bedanken, die immer wieder bei Festen und Veranstaltungen mithelfen und teilnehmen.

Hiermit möchte ich euch alle recht herzlich zum Baurahuangert am 31.1.2015 einladen. Köchle Hansjörg wird uns Interessantes über Stanz erzählen, für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Musikalisch begleiten uns Lois und Pepi durch den Nachmittag.

Wir wünschen allen Stanzerinnen und Stanzer auf diesem Wege frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes, gesundes Jahr 2015.

Für die Stanzer Bäuerinnen
Ortsbäuerin Claudia Kössler



Das Jahr 2014 war für den SV Stanz wiederum ein erfolgreiches und sehr aktives Jahr.

Der schon traditionell warme und schneearme Winter in Stanz verhinderte die geplanten Outdoor – Veranstaltungen. Weder ein Rodel- noch Schirennen konnte veranstaltet werden. Für heuer wird versucht, ein Rennen extern durchzuführen, Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Faschingsball war wiederum sehr gut besucht, aufgrund der großartigen teilnehmenden Kostüme kann der Ball als Highlight im Stanzer Fasching bezeichnet werden.



Mittlerweile konnten schon einige Erfahrungen im Tiroler Fußballverband gesammelt werden; die Meisterschaft 2013/2014 in der 2. Klasse West wurde von „der Ersten“ auf dem ausgezeichneten 4. Platz mit 43 Punkten aus 22 Spielen abgeschlossen; nur der Meister und Aufsteiger Paznaun kassierte weniger Gegentreffer in der vergangenen Saison.

In der Herbsttabelle (Saison 2014/15) der zweiten West liegt Stanz derzeit an 8 Stelle, mit 4 Siegen, 3 Unentschieden und 5 Niederlagen; hier gibt es sicher Luft nach oben. Flo Kössler liegt mit 7 erzielten Treffern an der 4 Stelle der Torschützenliste, Philipp Öttl traf 4-mal. Ein Highlight ist sicher das Derby gegen Grins, das auch in der vergangenen Saison gewonnen wurde. Die Bilanz gegen Grins seit 29.08.2010: 8 Siege, 2 Unentschieden und keine Niederlage.

Der Trainer der Kampfmannschaft Erwin Zangerle wird seit letztem Winter von Flo Deutschmann unterstützt.

Die Nachwuchsmannschaften spielten als Spielgemeinschaft mit dem FC Grins in der U 13 und in der U 15; hier sind deutliche Steigerungen gegenüber den Vorjahren zu erkennen.

Seit Sommer 2014 spielt auch eine U 7 des SV Stanz im Tiroler Fußballverband. Diese Meisterschaft wird in Turnierform ausgetragen, dabei konnten seitens der 11 Kinder schon mehrere Spiele gewonnen werden; als Trainer fungieren Pöll Johannes, Öttl Philip und Senn Christoph; schön zu sehen, wenn bei den Spielen sehr viele Erwachsene die Kinder begleiten.



unsere Nachwuchsmannschaft U7

Der Platzpflege wird wie schon seit Jahren von Herbert und Franz wahrgenommen, selbst die Gegner loben den ausgezeichneten Zustand unseres Sportplatzes.



die Helden des SV Stanz

Ein großes Ereignis im Juni 2014 war unsere 40. Jahrsfeier, die mit einem „Legendespiel“ eröffnet wurde; dabei wurden alle Spieler eingeladen, die jeweils in Stanz gespielt haben; je ein Team wurde von Erwin und eines von Herbert gecoacht. Viele von den Spielern sind noch sehr gut bei Schuss, es war ein lustiges und doch sportlich sehr gutes Spiel am Stanzer Sportplatz. Nach diesem Spiel wurde Grins von der KM mit 3 : 1 besiegt.



Spaß beim Spielefest

Am Sonntag wurde noch ein Kinderspielfest veranstaltet; im Gesamten gesehen ein würdiges und feines Jubiläum unseres Vereines.

Seitens des Tiroler Fußballverbandes wurde im Zuge des UPC Awards eine Aktion mit dem Namen die "heimlichen Helden" des Tiroler Fußballverbandes" ausgeschrieben. Es sollen Ehrenamtliche, die herausragende Leistungen für den Tiroler Fußball erbracht haben, ge-

kürt werden.

Seitens des SV Stanz wurde unser Ehrenmitglied, Alleskönner und Arbeitstier Hebenstreit Franz sen. für diese Auszeichnung vorgeschlagen; von einer unabhängigen Jury wurde unser Franz bereits in die Endauswahl gewählt, auf welchem Platz Franz schlussendlich steht, wird dann bei der Verleihung bekannt gegeben; dies ist ein kleines Danke an Franz, für die vielen Stunden und Arbeiten, die er für den Sportverein geleistet hat.

Der Sportverein möchte sich auf diesem Weg bei allen Gönnern und Freunden für die Unterstützung über das ganze Jahr aufs herzlichste bedanken, besonders für die immer wieder großzügigen Spenden finanzieller und materieller Art.

Ein großer Dank an alle unsere Fans und treuen Wegbegleiter, die kein Spiel der Kampfmannschaft auslassen und unseren Jungs lautstark beiseite stehen – DANKE

Ein großer Dankeschön gebührt der Gemeinde Stanz und besonders Bgm. Luis Miemelauer, seinem Vize Michael Gruber sowie dem Gemeinderat, für die großartige Unterstützung übers ganze Jahr.

Nun möchten wir noch allen Stanzerinnen und Stanzern sowie unseren Gönnern und Freunden auf diesem Weg ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Neues Jahr 2015 wünschen.

SINGKREIS STANZ



Das vergangene Chorjahr war für den Singkreis ein äußerst erfolgreiches. Es galt, das 25-jährige Vereinsjubiläum entsprechend zu feiern. Nachdem das offizielle Jubiläum mit der Übergabe der Dankes- und Anerkennungsurkunden der Diözese Innsbruck an sämtliche Mitglieder der ersten Stunde bei der Cäciliafeier im November 2013 gefeiert wurde, fand am 10. Mai das Jubiläumskonzert in unserer Pfarrkirche statt. Unter Mitwirkung eines Streicherensembles, des Querflötisten Clemens Kössler und des Organisten Dr. Martin Kössler konnte der Singkreis zeigen, was in fleißiger Probenarbeit



mit der Chorleiterin Maria Kössler eingeübt wurde. Unterstützung holte sich der Chor zudem durch eine Stimmbildnerin des Tiroler Sängerbundes. Zwischen den Liederblöcken las Diakon Alfons Kössler vor voller Kirche besinnliche Texte vor.



lachende, zufriedene und erleichterte Gesichter nach der Darbietung beim 25jährigen Jubiläumskonzert



Maria Kössler in souveräner und konzentrierter Pose

Bei der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurden der Obmann Gerhard Peer und der Kassier Ingomar Öhler in ihren Funktionen bestätigt. Neu ist Schriftführerin Renate Kössler, weiters sind im Ausschuss Birgit Pöll, Claudia Kössler und Josef Lechleitner.

Bei der Cäciliamesse wurde die „Missa Brevis in G“ (KV49) von W.A. Mozart gesungen. Auch dieses Mal wurde der Chor vom Streicherensemble begleitet.

Neben den gesanglichen Aufgaben wird innerhalb des Chores die Gemeinschaft groß geschrieben. Geburtstage oder Hochzeitsjubiläen der Mitglieder werden gebührend gefeiert und besungen, sportlich Interessierte treffen sich zum Schifahren, Rodeln, Schießen etc. Das gemeinschaftliche Highlight ist der jährlich stattfindende Ausflug, der den Singkreis heuer zum Stift Schlägl in OÖ führte – dieses Mal wieder im Beisein des Bruggener Chores, dessen Leitung ebenfalls Maria Kössler innehat.



Die meisten nutzten die Gelegenheit, bei der Vesper mitzusingen. Selten kommt es vor, dass in einer Kirche drei Orgeln stehen. Der Stiftskapellmeister Dr. Dr. Rupert Gottfried Frieberger und der ehemalige Stiftsorganist Ingemar Melchersson, der in den vergangenen Jahren bereits einige Male in unserer Pfarrkirche gespielt hat, beeindruckten die Zuhörer mit ihrem gemeinsamen Orgelspiel. Der Abend wurde in den Holzfässern des Stiftskellers mit Speis, Trank und guter Laune verbracht.



Stiftskirche des Prämonstratenserstiftes Schlägl in OÖ



ein herrlicher Schitag in Nauders

Nach längerer Pause möchte der Chor wieder einmal alle potentiellen Sängerinnen und Sänger von Stanz einladen, sich zu melden, um gemeinsam vor dem Herrn zu singen und Gemeinschaft zu leben.

Du musst weder probevorsingen noch solosingen – versuch es!



**Der Singkreis wünscht allen Stanzerinnen und Stanzern
FROHE WEIHNACHTEN und für 2015 viel Gesundheit!**



Bericht über den Vortrag des Pflegevereines Stanz am 07.11.2014 „Das Auge-ein kostbares Sinnesorgan“ Altersbedingte Veränderungen des Auges und Therapiemöglichkeiten.



Im fortgeschrittenen Alter beginnen verschiedene Organe unseres Körpers „zu schwächeln“. Da braucht es dann ärztliche Hilfestellung, Medikamente, Korrekturen oder oft einen operativen Eingriff.

Der Pflegeverein Stanz hat es sich zum Ziel gesetzt, für die Bevölkerung regelmäßig Gesundheitsthemen anzusprechen und die nötigen Fachleute einzuladen.

Heuer konnte der Obmann Hansjörg Köchle den Augenfacharzt Dr. Klaus Miller mit dem Thema „Altersbedingte Veränderungen des Auges und die passenden Therapiemöglichkeiten“ nach Stanz einladen.



Dr: Klaus Miller

Viele Interessierte waren aus Nah und Fern in den Mehrzwecksaal gekommen, um den Ausführungen zu lauschen.

In Wort und Bild wurde das Thema aufgearbeitet, das Organ selbst, aber auch seine Funktion erläutert. Begriffe wie Glaskörper, Netzhauterkrankung, Grüner und Grauer Star, Sehnervveränderung, Altersweitsichtigkeit,.... wurden anschaulich erklärt und Augenerkrankungen visuell therapiert.

Der Diskussion mit den Zuhörern wurde viel Raum gegeben und alle Fragen geduldig und kompetent beantwortet.

Dr. Klaus Miller gewährte einen kleinen Einblick, mit welcher Genauigkeit, Präzision, Fachwissen gepaart mit moderner Technologie diverse Augenoperationen durchgeführt werden.

Der Vortragende war von so großem Interesse sichtlich beeindruckt. Mit viel Applaus und mit Stanzer Spezialitäten wurde dem Referenten für seine Ausführungen herzlich gedankt.

Eine gelungene Veranstaltung!



Der Pflegeverein Stanz zählt derzeit 134 Mitglieder. Momentan werden 18 Personen mit 51 Pflegebehelfen betreut.

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünscht im Namen des Pflegevereines Stanz
Obm. Hansjörg Köchle



Am 18. Jänner 2014 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stanz in Anwesenheit von 39 Mitgliedern, des Bürgermeisters, dem Bezirks-Feuerwehriinspektor Othmar Weiskopf und dem Abschnittskommandanten Heinz Haim im Gemeindesaal statt.

In diesem Zuge wurden 3 besonders verdiente Feuerwehrkameraden zum Ehrenmitglied ernannt. Diese höchste Auszeichnung, die eine Feuerwehr vergeben kann wurde aufgrund ihrer Jahrzehnte langen Tätigkeit in der Feuerwehr Stanz vergeben.



die neuen Ehrenmitglieder der FF Stanz - Bernhard Kössler, Günter Zangerle u. Norbert Ladner mit ABI Heinz Haim, Bgm. Alois Miemelauer, BFI Othmar Weiskopf, Kdt. Thomas Kössler und Kdt-Stv. Lukas Kössler

Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Stanz

- **Bernhard Kössler, 25 Jahre Kommandant**
- **Günter Zangerle, 25 Jahre Kommandant-Stv.**
- **Norbert Ladner, 35 Jahre Kassier**

Erfreulicherweise konnten bei der Jahreshauptversammlung 2 Kameraden angelobt werden. Zum Feuerwehrmann befördert wurden Benjamin Kössler u. Simon Folie.

Folgende Beförderungen wurden durchgeführt:

Zum Oberfeuerwehrmann:

- Mathias Senn
- Christoph Senn
- Andreas Folie





Zum Hauptfeuerwehrmann:

- Christian Miemelauer
- Stefan Folie
- Albert Fleisch



Zum Löschmeister:

- David Ladner

Zum Oberverwalter:

- Markus Kössler
- Johann Ladner



Am 13. und 14. Juni 2014 wurde in Ried im Zillertal der 52. Tiroler Landes-Feuerwehrleistungsbewerb durchgeführt. Eine Gruppe der FF Stanz ist ebenfalls zum Bewerb angetreten und konnte das bronzene Leistungsabzeichen erringen.



Teilgenommen haben: Tiefenbrunn Felix, Sturb Thomas, Röck Mathias, Kössler Benjamin, Senn Matthias, Walch Clemens, Folie Simon, Tiefenbrunn Oliver und Auer Florian.

Der Hohe Frauentag steht traditionell im Zeichen verdienter Tiroler und Südtiroler BürgerInnen, die sich herausragend für die Gesellschaft engagiert. Auch dieses Jahr würdigten die Länder Tirol und Südtirol diese Leistungen mit der Verleihung von Verdienstkreuzen, Verdienstmedaillen, Lebensrettungsmedaillen und Erbhofurkunden im Rahmen eines Festaktes in der Innsbrucker Hofburg.



Auch zahlreiche Feuerwehrkameraden durften aus den Händen der beiden Landeshauptleute Günther Platter und Arno Kompatscher Auszeichnungen entgegen nehmen.

Aus dem Bezirk Landeck wurde ABI Bernhard Kössler, langjähriger Abschnittskommandant des Abschnittes Landeck und ehem. Kdt. Unserer Feuerwehr, mit der Verdienstmedaille des Landes Tirol ausgezeichnet. Herzliche Gratulation!



BFKDT Hermann Wolf und BFKDT-Stv. Hubert Senn gratulierten ABI Bernhard Kössler zu seiner Auszeichnung



Winterdienst:

Die Gemeinde Stanz ist bemüht das Straßennetz von Schnee und Eis freizuhalten.



Wir ersuchen um Verständnis, dass der Räumdienst vorgegebene Routen fährt, die sich aber nach Bedarf und Prioritäten orientieren. Wir appellieren gerade in den Wintermonaten Fahrzeuge so zu parken, dass das Räumfahrzeug ungehindert passieren kann.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass das Abladen von Schnee auf öffentlichen Straßen nach der Straßenverkehrsordnung - StVO - nicht zulässig ist. Diese Verhaltensweise

kann im Schadensfall zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen. Danke für Ihr Verständnis.



FERIENREGION
TIROLWEST
www.tirolwest.at

Ferienregion TirolWest · A-6500 Landeck, Malsersstraße 10
Telefon +43.(0)5442.65600 · Fax +43.(0)5442.65600.15
e-mail: info@tirolwest.at · www.tirolwest.at

LANDECK | ZAMS | FLIESS | TOBADILL | GRINS | STANZ

Winterwanderland TirolWest



Winterwandern – ein Trend der begeistert! Die Ergebnisse aktueller Gästebefragungen zeigen, dass das Winterwandern und das Angebot an Aktivitäten abseits der Piste längst ein wichtiger Faktor für die Tourismuswirtschaft ist. Zwar kommen die meisten Gäste nach wie vor zum Skifahren nach Tirol, aber in TirolWest führen bereits 51 Prozent der Winterurlauber „Winterwandern“ bzw. den „Winterurlaub im Schnee“ als Urlaubsaktivität an. Aus diesem Grund haben wir auf diesen Winter hin daran gearbeitet unsere Werbemittel und das Angebot für den Winterzaubergast weiter stark zu optimieren und auszubauen.

Der Winterzauber-Gast - Winterzauber-Gäste nehmen Tirol als besonders erholungs-, gastfreundlich und gemütlich wahr und das Durchschnittsalter liegt bei dieser Zielgruppe über dem Tirol-Schnitt bei 47 Jahren. Diese Zielgruppe passt perfekt in die Region TirolWest (Durchschnittsalter laut Gästebefragung Winter 2013/2014 liegt im Winter bei 42 Jahren). Der Gast informiert sich größtenteils direkt über das Internet und die Reisezielentscheidung sowie der –zeitraum erfolgt eher kurzfristig. Wichtig für diese Gästeschicht sind ausführliches Informationsmaterial, Infos in der Unterkunft und die Möglichkeit der Online Buchung. Neben leichter sportlicher Aktivität spielt die Erholungskomponente eine überdurchschnittliche Rolle; hier stehen vor allem Spaziergänge, Ausflüge, der Besuch Museen und kulinarischer Genuss und Shopping auf dem Programm.

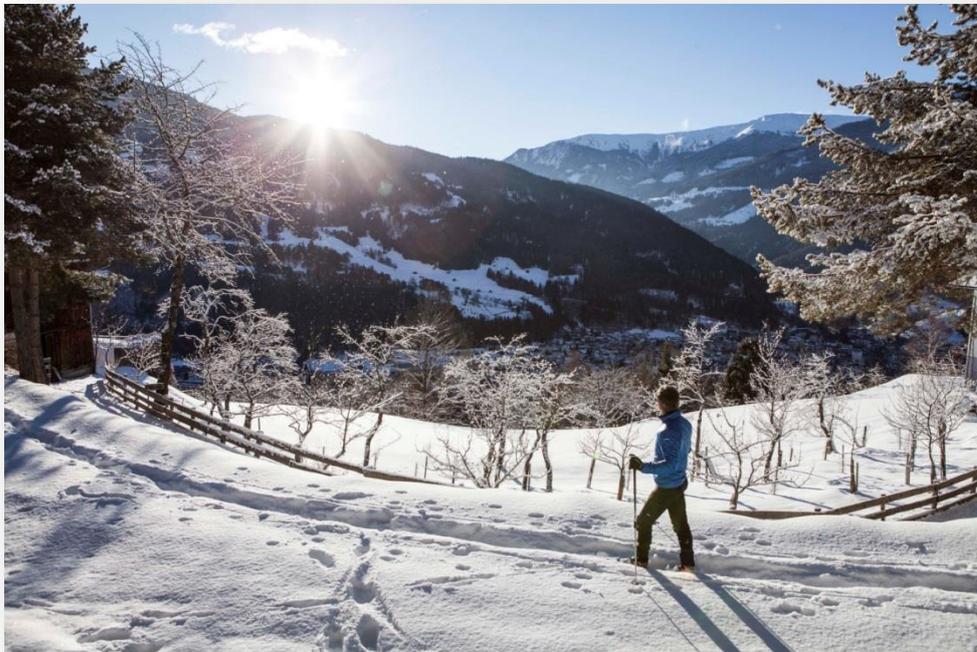
Die Region TirolWest begeistert mit einem abwechslungsreichen Angebot für Gäste die Ihren Winterurlaub abseits der Piste verbringen möchten. Entschleunigung, Wohlbefinden und Genuss sind die Urlaubsbegleiter unserer Gäste. Der Naturpark zum Beispiel mit seinem Angebot an Winterwanderwegen, Höhenloipen, Schneeschuhwanderrouten und Veranstaltungen bietet zu diesem Thema ein Rundumprogramm. In der TirolWest Card sind die Veranstaltungen und auch die Ausstellung bereits seit letztem Jahr kostenlos integriert, der Schneeschuhverleih ist vergünstigt. Kommenden Winter wird die Gogles Alm von freitags 16:00 Uhr bis sonntags 17:00 Uhr geöffnet sein. Neu in diesem Winter ist auch der Eislaufplatz beim Schwimmbad in Fliess.

Um dieses vielseitige Angebot für unsere Gäste bestmöglich präsentieren zu können, hat der Tourismusverband die Broschüre „Winterzauber“ erstellt. Diese beinhaltet Informationen zum Winterzauber-Angebot der Region sowie eine Winterwanderkarte mit eingezeichneten Touren. Zusätzlich werden in der Broschüre Einkehrmöglichkeiten entlang der Winterwanderwege aufgeführt und auch nochmals verstärkt auf das Genuss- und Kulinarikangebot im Zuge der Verkostungen entlang der Genussrouten hingewiesen. Diese werden ja auch im Winter im Zuge der TirolWest Card angeboten.



Als absoluter Meilenstein im Zuge des Winterzauber-Angebots gilt aber auch der neue Naturparkbus für den Winter. Um den Mobilitätsbedarf unserer Gäste zum Naturpark auch im Winter zu decken, hat der Tourismusverband nun diese Lösung geschaffen. Der Bus wird zu den Betriebszeiten der DSB Venet Süd jeweils am Dienstag und Donnerstag von Fliess zum Naturparkhaus fahren. Dieser ist dann natürlich im Zuge der TirolWest Card wieder kostenlos für unsere Gäste.

Darüber hinaus ist wie bereits angesprochen das Kultur- und Kulinarikangebot der Region ein wichtiger Faktor. Unsere Region begeistert auch hier mit einem tollen Rundumprogramm – im Zuge der TirolWest Card sind wie bereits in der Vergangenheit der Besuch von Schloss Landeck, den Museen Fliess, sowie der Zammer Lochputz mit seinen Abendwanderungen und die Verkostungen entlang der Genussrouten inkludiert. Auch die innerregionalen Buslinien sind von unseren Gästen kostenlos zu nutzen.



Da gehen Türen und Tore auf,
da kommt der Kinder Jubel auf,
aus Türen und aus Fenstern bricht,
der Kerzen warmes Lebenslicht.

Ernst von Wildenbruch





VOLKSBANK
LANDECK



Volksbank Landeck SPRUNG-SPARBUCH

Profitieren Sie
von garantiert
steigenden Zinsen!

*Zinsangabe p.a. vor Steuer

Andreas Hebenstreit
Ihr Anlageberater

bis zu
1,75%
p.a.*



Hotline:
05442 - 69 69-6000

www.volksbank.landeck.at

Die Bank für den Bezirk Landeck.

Impressum

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Stanz b.Ldk., 6500

Für den Inhalt verantwortlich: Günter Zangerle / Vereine für ihre Beiträge

Fotos: Günter Zangerle 9, Singkreis Stanz 4, SV Stanz 3, Musikkapelle 1, TirolWest 1;
VS 3, Kindergarten 3, Landeslandwirtschaftskammer 2, Pfarre 6, Fam.Vb. 2, FW 6, BFV
1, Ladner Johann 1, Land Tirol 2, Rosenbauer 1; Dezember 2014

Druck: Vitus Copycenter, Ldk. / gemeinde@stanz.tirol.gv.at / www.stanz.tirol.gv.at

